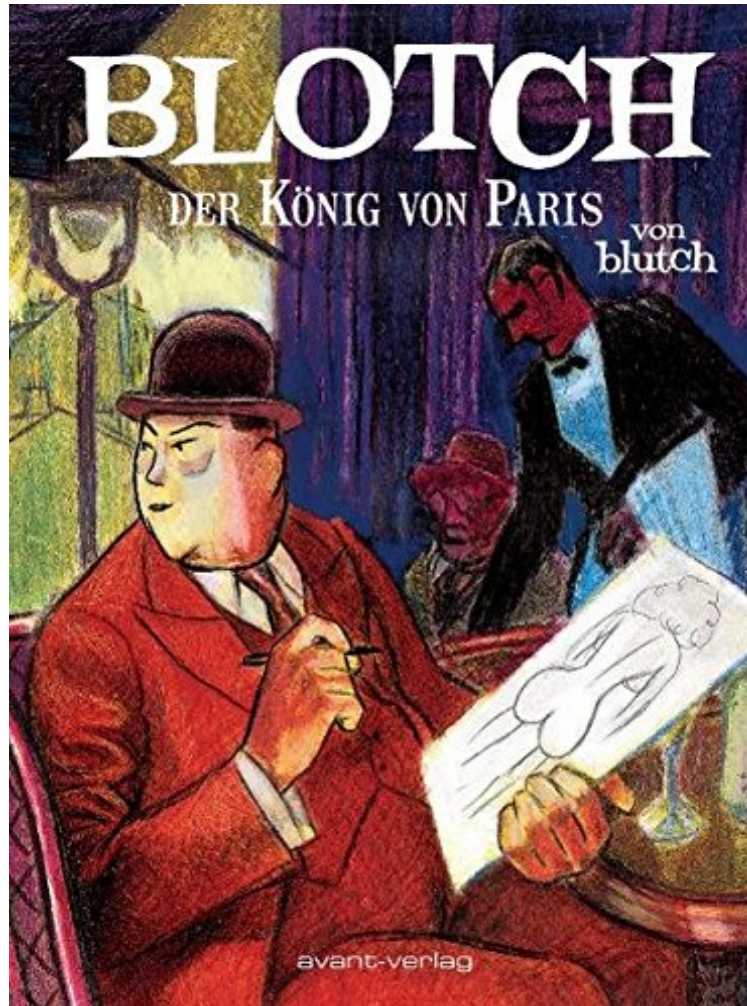


(Get free) Blotch: Der Knig von Paris

## Blotch: Der Knig von Paris

Von Blutch

*\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1612179 in BcherVerffentlicht am: 2009-03-17Abmessungen: 11.34 x .39b x 8.46l, Einband: Broschiert104 Seiten | File size: 27.Mb

**Von Blutch : Blotch: Der Knig von Paris** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Blotch: Der Knig von Paris:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Der lustigste Unsympath seit langer ZeitVon Frida KienitzSchon auf der zweiten Seite ist der korpulente Comiczeichner aus dem Paris der 1930er Jahre unwiderruflich als Unsympath etabliert: ein schwitzend-Isterner Blick auf die zehnjährige Hausmeistertochter - und erledigt. Die Frau an seiner Seite spricht er praktisch nur an, um ihr den Mund zu verbieten; dazu ist er rassistisch, eitel und ein Opportunist erster Gte. Trotzdem ist es dem Elssser Blutch gelungen, sein fiktives Alter Ego "Blotch" zu einem der lustigsten Comic-Charaktere der letzten Jahre zu machen. Die Einblicke in das Seelenleben eines berzeugten Reaktionrs sind die reine Freude und eine unschtzbaren Strke des Bandes.Den Rahmen fr die Blotch-Episoden, die sich jeweils ber fnf virtuos gezeichnete Seiten erstrecken, bildet die fiktive

humoristische Zeitschrift "Fluide Glacial" aus den Dreißigern (eine wenig subtile Anspielung auf die reale humoristische Zeitschrift "Fluide Glacial", in der die Episoden Ende der neunziger Jahre erschienen sind). Blutchs reale Kollegen werden ebenfalls in die Handlung eingebaut - alles vor dem historischen Hintergrund der Regierungszeit der linken Front Populaire, die 1936 an die Macht kam. Blotch und seine Kollegen lassen sich mühelos dem rechten Lager zuordnen und stehen in steter Konkurrenz zum (wiederum fiktiven) linken Satireblatt "Le Rire Populaire", dessen Erfolg für stetes Zehneknirschen sorgt. überhaupt steht Blotch mit Kritik und Konkurrenz auf Kriegsfuß. Der Meister der Selbstbeweihrückerung feilt zu Beginn jeder Episode mit Schwung an seiner Signatur und ber sinniert über die Bedeutung seines Genies für die Welt. In vollendeter Berheblichkeit verspottet er junge Kollegen und intrigiert hemmungslos, um potenzielle Konkurrenten auszubooten. Kollegen wie Herg (deren Zeichnungen wunderschön in die Geschichten eingebaut werden) macht er es in ihren Gastauftritten nicht leicht; der Erfolg von "Tim und Struppi" sorgt bei ihm für nachhaltige Verbitterung. Opportunistisch, bei Bedarf unterwürfig, arrogant und selbstverliebt: Blotch ist grandios in seiner Frchterlichkeit. Uneingeschränkte Empfehlung für diese großartig und intelligent erzählten Geschichten, die wieder einmal die Frage aufwerfen, warum der Stellenwert von Comics hierzulande immer noch vergleichsweise niedrig ist.

Kurzbeschreibung "Blotch", das klingt verdächtig nach "Blutch". Und wenn der französische Comiczeichner Christian Hincker, der unter dem Pseudonym Blutch arbeitet, eine seiner Figuren Blotch nennt, so liegt die Vermutung nahe, dass es sich um ein Selbstporträt handeln könnte. Nur: Blotch ist fett, hsslich, selbstgefällig und grenzwahnsinnig. Und vor allem kann er nicht zeichnen. Als Mitarbeiter der fiktiven Zeitschrift "Fluide Glacial" erstmpert sich dieser fiese kleine Versager im Paris der 1930er Jahre mit zotigen und rassistischen, sparwitzigen Witzzeichnungen seinen Lebensunterhalt. "Spter wird man im Lexikon unter meinem Namen 'Franzsisches Genie' lesen", da ist er sich sicher - nur von den Zeitgenossen hat's leider noch keiner gemerkt. Blotch entschliet sich sein Talent ganz in den Dienst der satirischen Zeitschrift Fluide Glacial zu stellen. Er ist das Bollwerk das Frankreich vor dem Schlimmsten zu bewahren sucht. Sicher, sein Heiligenschein ist nicht ganz makellos, aber dennoch verkprert Blotch wie kein anderer den wahren Geist Frankreichs. Er sieht sich wahlweise als einen Rubens der Neuzeit, einen Prinz der Knstler oder schlicht als den Knig von Paris. In Wirklichkeit befindet er sich in einem endlosen Strudel an Intrigen um Macht und Anerkennung. Umgeben von knstlerischem Mittelma macht es Blotch rasend, dass sein Genie zu wenig gewrdigt und sein Name nicht allnchtlich in feurigen Buchstaben vom Himmel über Paris herabregnet. Blutch erschuf mit Blotch einen der unterhaltsamsten und lustigsten Comic-Charaktere der letzten Jahre. Die deutsche Ausgabe vereint die beiden französischen Originalalben und ergnzt diese mit einer zuztzlichen Geschichte. Ausgezeichnet mit dem Alp Art für das beste humoristische Album in Angoulme.